

Backbone Europe:

Anexia baut weiter aus

Der österreichische Cloudanbieter und IT-Dienstleister Anexia mit Sitz in Klagenfurt baut die Netzinfrastruktur weiter aus.

Mit der Investition in redundante Verbindungen zwischen Deutschland, Österreich und der Schweiz, dem neuen Backbone Europe, wurden jetzt die Rechenzentrumsstandorte München und Zürich integriert. Der Ausbau des Kernnetzes soll höhere Bandbreiten, Stabilität, Ausfallsicherheit und Schutz gegen zunehmende DDoS-Hacker-Angriffe ermöglichen.